

ESDC Orientation Course

"ESDC Orientation Course" an der Landesverteidigungsakademie

Wien, 17. Oktober 2019 - Im Rahmen des "European Security and Defence College" (ESDC) wurde der "Common Security and Defence Policy Orientation Course" an der Landesverteidigungsakademie von 14. bis 17. Oktober 2019 abgehalten. Kursleiterin war Sandra Kick von der Akademie. Insgesamt nahmen 34 Personen aus 15 Nationen teil, darunter Angehörige von EU-Institutionen, Mitarbeiter des NATO-Hauptquartiers sowie Vertreter der EU-Mitgliedstaaten und der Drittländer Bosnien und Herzegowina sowie Indonesien.

Schulung von zivilen und militärischen Personal

Das ESDC ist ein Netzwerk von Instituten und Akademien in dem Bereich Verteidigungs- und Sicherheitspolitik. Es hat zum Ziel, ziviles und militärisches Personal im Bereich der Gemeinsamen Sicherheits- und Verteidigungspolitik (GSVP) der EU im Gesamtkontext der Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik (GASP) auszubilden. Dadurch soll, neben den jeweiligen nationalen Bemühungen, das Verständnis für GSVP und GASP gestärkt werden. Die Institutionen im ESDC richten jährlich ca. 90 Kurse zur sicherheitspolitisch relevanten Themen aus. Österreich ist seit einigen Jahren der größte Anbieter von Ausbildung im ESDC.

Basiskurs des ESDC

Der "Orientation Course" ist der Basiskurs des ESDC. Er vermittelt ein grundlegendes Verständnis von GSVP/GASP. Darauf aufbauend können weitere Kurse des ESDC absolviert werden. Den Teilnehmern wird dabei ebenso ein Überblick über die wichtigsten Instrumente der GSVP gegeben wie über die Rolle der verschiedenen EU-Institutionen in der GSVP. Weitere Schwerpunkte sind der integrierte Ansatz der EU, die Planungsprozesse von zivilen und militärischen Missionen und Operationen, regionale Aspekte sowie die Weiterentwicklung der GSVP. Im Kurs wurden auch aktuellen Fragestellungen neben der Vermittlung von grundlegendem Wissen Raum gegeben.

Vorträge und Arbeitsgruppen

Um die zukünftigen GSVP-Praktiker mit dem konzeptuellen Kontext ihrer Arbeit vertraut zu machen, wurde neben den klassischen Vorträgen zur Informationsgewinnung auch ein interaktiver Austausch geboten. In Arbeitsgruppen zu aktuellen sicherheitspolitischen Fragestellungen der EU wurde das erlernte Wissen diskutiert, aus den unterschiedlichen beruflichen Hintergründe der Teilnehmer von diversen Blickwinkeln analysiert sowie Lösungen erarbeitet.

Nach einer intensiven und informativen Woche erfolgte die Übergabe der Zertifikate an die Kursteilnehmer durch den Kommandanten der Landesverteidigungsakademie, Generalleutnant Erich Csitkovits.



Vortrag eines Referenten in der "Sala Terrena".



Übergabe der Zertifikate durch den Kommandanten der Landesverteidigungsakademie, Generalleutnant Erich Csitkovits.



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Kurses.

